

Herren Kreislige A Gr. 2

TTV Erdmannhausen : TSV Bietigheim II
Samstag, 11.02.2023, 17:00 Uhr

TTV Erdmannhausen und TSV Bietigheim II schenkten sich nichts

Jubel herrschte am Samstagnachmittag, als das Schlussspiel Schaewen / Bauer nach ca. 4 Stunden den Matchball für den TTV Erdmannhausen im Spiel der Herren Kreislige A Gr. 2 eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim TSV Bietigheim II. Das Gastteam konnte im 10. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Ausschlaggebend für die Punkteverteilung (bei einem Satzverhältnis von 36:31) waren die Einzel im unteren Paarkreuz, die allesamt an den TSV Bietigheim II gingen. Durch diese erzielte Punkteverteilung weist der TTV Erdmannhausen nun ein Punkteverhältnis von 19:5 in der Tabelle auf, während der TSV Bietigheim II 11:9 Punkte hat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsspiel der Teams gegenüber. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Schreder / Schneider zunächst nicht gut aus, so gewannen Schaewen / Bauer im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Beim wenig später folgenden 3:1-Sieg gegen Muck / Ganzenmüller kamen Weber / Priebe nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Beim 9:11, 7:11, 2:11 gegen Henning / Rieger fanden Ruddat / Marquardt von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Nur einen Satzserfolg verbuchte Oliver von Schaewen bei seiner Pleite gegen Jürgen Ganzenmüller. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Joachim Weber eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Joachim Weber gewann gegen Timo Muck mit 3:2. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Die richtige Herangehensweise hatte Michel Bauer beim Erfolg in drei Sätzen gegen Robert Schneider von Beginn an. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Elias Priebe bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Julian Schreder noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 36 Punkten endete und mit 17:19 aus Sicht von Priebe beendet wurde. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Michael Ruddat in seinem Einzel gegen Alexander Rieger etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Das folgende Einzel zwischen Olaf Marquardt und Carsten Henning endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TTV Erdmannhausen und des TSV Bietigheim II in die Box. Oliver von Schaewen war im Einzel gegen Timo Muck nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Eher wenig Gegenwehr bekam Joachim Weber beim 11:9, 11:6, 11:5 von Jürgen Ganzenmüller. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Michel Bauer in seinem Einzel gegen Julian Schreder etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Elias Priebe, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Robert Schneider wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Priebe endete.

Einen Erfolg verpasste anschließend Michael Ruddat bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Carsten Henning und er konnte das Match unterm Strich nicht ganz so ausgeglichen gestalten, wie man es vor der Partie auf Basis der TTR-Werte erhofft hatte. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Alexander Rieger war anschließend Olaf Marquardt, obwohl er alles gegeben hatte. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. In vier Sätzen gewannen Schaewen / Bauer gegen Muck / Ganzenmüller und gaben dabei nur einen Satz ab. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Durch dieses Unentschieden hat der TTV Erdmannhausen in der Saison nun 9 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 11.03.2023 gegen den SV Walheim an. Für den TSV Bietigheim II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den RKV-06 Neckarweihingen II am 19.02.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 11:9 geht.

Statistik:

TTV Erdmannhausen

Doppel: Schaewen / Bauer 2:0, Weber / Priebe 1:0, Ruddat / Marquardt 0:1

Einzel: O. Schaewen 1:1, J. Weber 2:0, M. Bauer 1:1, E. Priebe 1:1, M. Ruddat 0:2, O. Marquardt 0:2

TSV Bietigheim II

Doppel: Muck / Ganzenmüller 0:2, Schreder / Schneider 0:1, Henning / Rieger 1:0

Einzel: T. Muck 0:2, J. Ganzenmüller 1:1, J. Schreder 2:0, R. Schneider 0:2, C. Henning 2:0, A. Rieger 2:0